

Stellenausschreibung

Im Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR), Abteilung 5 „EU-Fonds und Agrarzahlungen“ ist im Referat 51 „Zahlstellenkoordinierung und Informationssicherheit“ eine Stelle als

Sachbearbeiter (m/w/d)
„Überwachung projektbezogener Maßnahmen/Leistungsbericht“

unbefristet am Dienstort Sömmerda zu besetzen.

Ihr Ansprechpartner:
Denise Becher

Durchwahl:
Telefon 0361-574041015
Telefax 0361-572041211

bewerbung@tlllr.thueringen.de

Jena, 23.04.2026

Über das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum:

Das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum ist im Geschäftsbereich des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum als obere Landwirtschaftsbehörde, obere Gartenbaubehörde sowie obere Landesbehörde für die Entwicklung des Ländlichen Raums mit rund 800 engagierten und qualifizierten Mitarbeitern tätig.

Das Referat 51 ist mit den Grundsatzfragen im Zahlstellenverfahren befasst. Dies beinhaltet auch die rechtliche Vertretung in Klageverfahren für landwirtschaftliche Fördermaßnahmen in allen Instanzen der Verwaltungsgerichtbarkeit und die rechtliche Anleitung der mit der Förderung befassten Bereiche.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- laufende Überwachung der projektbezogenen Maßnahmen des Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER)
- Überwachung der Kontrolldurchführung inkl. Einhaltung der vorgegebenen Kontrollquoten lt. GAP-Strategieplan (GAP-SP)
- Erhebung und Verwertung von Daten zur Umsetzung des GAP-Leistungsrahmens einschließlich notwendiger Berichterstattung und Entwicklung der dafür erforderlichen Informationssysteme

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom-FH oder Bachelor) in der Fachrichtung Verwaltungswissenschaften
o d e r
abgeschlossenes Hochschulstudium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) oder entsprechender Bachelor-Abschluss in Public Management oder vergleichbar
o d e r
Laufbahnbefähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
- Pkw-Führerschein (Klasse B)
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen
- für Bewerber, deren Muttersprache nicht Deutsch ist: Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 (GER), Nachweis erforderlich

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Grundkenntnisse der Europäischen Agrarpolitik
- analytisches Denkvermögen und Lernbereitschaft
- sichere und anwendungsbereite Kenntnisse in Präsentations- und Moderationstechniken
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, freundliches und souveränes Auftreten
- Gesprächsführungskompetenz und zielorientiertes Arbeiten
- Flexibilität, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- Eigeninitiative und Organisationsgeschick
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- gute Englischkenntnisse

Das bieten wir Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitregelungen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit zum IT-gestützten Arbeiten außerhalb der Dienststätte
- 30 Tage jährlicher Erholungsurlaub
- der 24. Dezember / 31. Dezember sind arbeitsfreie Tage
- vielseitige interne und externe Angebote an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- attraktive Jahressonderzahlung sowie Krankengeldzuschuss und VBL-Leistungen zur Altersvorsorge (Tarifbeschäftigte) und
- viele weitere Leistungen des Tarifvertrages der Länder (TV-L)

Wichtige Informationen zu Ihrer Bewerbung:

Die Bewerber werden gebeten, Angaben zur Erfüllung der vorgenannten Voraussetzungen zu machen und entsprechende Belege beizufügen. Die Erfüllung des Anforderungsprofils ist anhand von Zeugnissen zu belegen.

Die Vergütung von Tarifbeschäftigten erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe **11** TV-L. Die aktuelle Entgelttabelle und den Entgeltrechner finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/>.

Die Übernahme in ein Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen sowie entsprechender Bewährung zu einem späteren Zeitpunkt möglich. Für bereits verbeamtete Bewerber steht eine Planstelle bis zur Wertigkeit **A 12** ThürBesO zur Verfügung.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Die Tätigkeit ist unter Berücksichtigung der dienstlichen Erfordernisse grundsätzlich auch für eine Teilzeitbeschäftigung geeignet.

Ihre aussagefähige Bewerbung (mindestens Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweise in Kopie) richten Sie bitte bis spätestens zum **22. Mai 2026** unter Angabe der **Kennziffer 51.4/2024** an:

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum
Referat 11 „Personal, Organisation“
Naumburger Straße 98
07743 Jena

Gern können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail an folgende Adresse senden:

bewerbung@tlllr.thueringen.de

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist der Nachweis der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss sowie eine beglaubigte Übersetzung erforderlich. Informationen dazu erhalten Sie unter <https://wirtschaft.thueringen.de/wissenschaft/anererkennung>. Bis zum Ende der Ausschreibungsfrist ist der Nachweis über die persönliche Anerkennung des Bildungsabschlusses den Bewerbungsunterlagen beizufügen, ansonsten kann keine Berücksichtigung des Abschlusses erfolgen. Eine Kostenübernahme durch das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum für die Anerkennung erfolgt nicht.

Bitte beachten Sie, dass keine Eingangsbestätigungen versandt werden. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an alle Geschlechter. Das TLLLR gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Bei Übermittlung der Bewerbung per E-Mail wird darauf hingewiesen, dass durch das TLLLR der Zugang für den Empfang verschlüsselter E-Mails noch nicht eröffnet ist und somit die Vertraulichkeit der Information für den Übertragungsweg nicht gewährleistet werden kann und daher Bewerber das Risiko einer unbefugten Kenntnisnahme durch Dritte selbst tragen. Das Einverständnis zur Überprüfung der E-Mail und der Anhänge auf schädliche Codes und Viren wird bei der Nutzung der E-Mail-Kommunikation vorausgesetzt.

Die übersandten Unterlagen können nur als PDF-Dokument akzeptiert werden. Anhänge anderer Dateiformate oder als ZIP-Archiv sowie Links oder QR-Codes zum Nachladen weiterer Dokumente werden aus IT-Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt.

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen Bewerber der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden nur für das Auswahlverfahren verwendet und die Dauer des Verfahrens gespeichert. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber datenschutzkonform vernichtet.

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten im TLLLR und zu Ihren Rechten nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung finden Sie im Internet unter https://tlllr.thueringen.de/fileadmin/TLLLR/Wir/Datenschutz/Informationspflichten_Stellenbesetzungsverfahren.pdf.

Auf Wunsch wird Ihnen eine Papierfassung zugesandt.